

brandenburg SALON

Presseinformation

Wustrau 26. März 2024

Sonntagspremiere für den „Brandenburg Salon“

Am 21. April 2024 wird eine neue Veranstaltungsreihe in der Zietengemeinde Wustrau (OPR) lanciert, im Rahmen derer von 10.00 bis 18.00 Uhr Gespräche und kulinarische Genüsse rund um das Brandenburg-Preußen Museum stattfinden.

Das Land Brandenburg ist seit Jahrhunderten von kultureller und gesellschaftlicher Vielfalt geprägt. Im Mittelpunkt seiner Geschichte standen und stehen Menschen. Mit dem „Brandenburg Salon“ soll dieser Vielfalt ein Forum gegeben werden. Der „Brandenburg Salon“ möchte einen Raum zum Dialog und zur Meinungsbildung eröffnen, in dem gesellschaftliche, kulturelle, politische, historische und aktuelle Themen diskutiert werden können. In den kommenden Jahren soll der „Brandenburg Salon“ als landesweit agierendes Veranstaltungsformat etabliert werden.

Menschen. Heimat. Geschichte.

In der Auftaktveranstaltung des „Brandenburg Salon“ stehen Lebens- und Familiengeschichten im Fokus. Fünf Brandenburger Familien geben in moderierten Podiumsgesprächen über den ganzen Tag Einblicke in ihre Geschichte, ihr Denken und ihre Arbeit. Besprochen werden jahrhundertealte Familientraditionen am Ort, Umzüge ins Ungewisse, das Durchhalten auf etablierten Wegen oder Durchstarten auf neuen, aber auch Erfahrungen mit verschiedensten Herausforderungen im Märkischen. Der im Havelland geborene Countertenor Jochen Kowalski wird unter dem Motto „Mein Brandenburg“ persönliche Einblicke in seine Erfahrungen und seine Gedanken zu unserem Land geben.

Zur Auftaktveranstaltung ist ein vielseitiges Rahmenprogramm im Museum und in Wustrau vorgesehen. Im Museums- und Pfarrgarten können regionale Produkte entdeckt und verkostigt werden. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei.

Der „Brandenburg Salon“ richtet sich an alle Brandenburgerinnen und Brandenburger, aber auch an alle Menschen, die sich für das Land Brandenburg, für dessen Geschichte und Gegenwart interessieren.

Die Veranstaltung findet in Kooperation des Brandenburg-Preußen Museums mit dem amman Verlag, dem Verein pro agro – Verband zur Förderung des ländlichen Raumes in der Region Brandenburg-Berlin e.V. und dem Natur+Text Verlag statt. Das Landesmarketing Brandenburg begleitet das Projekt.

Das detaillierte Programm ist ab Ende März unter www.bpm-wustrau.de einsehbar.

Kontakt

Brandenburg-Preußen Museum
Jeannette Franke
franke@bpm-wustrau.de

Ammian Verlag
Marcel Piethe
mp@ammian-verlag.de

